

EIN NEUES KAPITEL!



Für eine starke und
sichtbare kurdische
Community in der Schweiz!

hêvî 

Vorwort

Manche Geschichten beginnen lange bevor sie erzählt werden. Sie entstehen dort, wo Menschen leben, hoffen und ihren Platz in der Gesellschaft suchen. Doch nicht jede Erfahrung findet ihren Weg in unser gemeinsames Gedächtnis. Wer sich in den Erzählungen einer Gesellschaft nicht wiederfindet, beginnt irgendwann zu fragen, ob er wirklich gesehen wird.

Für viele Kurd:innen macht diese Erfahrung deutlich, dass Zugehörigkeit nicht allein durch das Zusammenleben entsteht, sondern auch durch gesellschaftliche Anerkennung. Solange Perspektiven ausgeblendet oder marginalisiert werden, bleibt gleichberechtigte Teilhabe unvollständig.

Eine vielfältige Gesellschaft entsteht nicht von selbst. Sie wächst dort, wo Menschen Verantwortung füreinander übernehmen und Vielfalt als Teil einer gemeinsamen Zukunft verstehen.

Einleitung

Die Aufteilung Kurdistans auf die türkische, iranische, irakische und syrische Nationalstaaten entstand ein Herrschaftssystem der kolonialen Moderne, das bis heute auf der Leugnung der kurdischen Existenz, Assimilation, Kriminalisierung und militärischer Gewalt beruht.

Kurd:innen leisten diesem System seit Generationen Widerstand und entwickeln Formen demokratischer Selbstorganisation, die ihre Sprache, Kultur und kollektive Identität bewahren.

Durch diesen Gegensatz von Unterdrückung und Widerstand entstand die so genannte „kurdische Frage“ und wirkt sich bis nach Europa, in der die kurdische Gemeinschaft eine grosse Diasporagruppe bildet, bis heute bestehen. Die Anerkennung ihrer Sprache, Geschichte und kollektiven Identität ist deshalb nicht nur eine Frage der Integration, sondern eine Frage demokratischer Pluralität und gesellschaftlicher Teilhabe.

Hêvî Schweiz wurde vor diesem Hintergrund als konkrete Antwort auf diese Herausforderungen gegründet. Der Verein betrachtet sich als Teil der organisierten kurdischen Diaspora und als Manifestation demokratischer Selbstorganisation. Er bietet Raum für Sprache, Geschichte und das kollektive Gedächtnis.

Die folgenden Kapitel erläutern, warum der Verein Hêvî Schweiz entstanden ist und geben einen Einblick in dessen Arbeitsweise und Ziele.

Warum der Verein Hêvî Schweiz?

Der Verein besteht ausschliesslich aus kurdischen Mitgliedern, die in der Schweiz geboren wurden, aufgewachsen sind oder leben und somit einen festen Bestandteil der Schweizer Gesellschaft bilden.

Zugleich ist auch unsere kurdische Herkunft ein Teil unserer Identität, jenen Teil, der im gesellschaftlichen Diskurs der Schweiz selten Raum findet. Diese Erfahrungen von Unsichtbarkeit und Marginalisierung dürfen nicht nur individuell betrachtet werden. Sie müssen auch kollektiv verstanden werden.

Doch nicht nur die Lebensrealität in der Schweiz, sondern auch die politische Lage in Kurdistan formt unser Selbstverständnis. Während politische Entwicklungen in der Diaspora Anlass zur Sorge geben, stehen die Chancen, die sich die Kurd:innen in der Schweiz erarbeitet haben, in einem deutlichen Gegensatz zur prekären Situation in Kurdistan. Gerade daraus entsteht besonders bei Kurd:innen in der Schweiz ein Verantwortungsbewusstsein, diese Möglichkeiten nicht nur für den eigenen Bedarf zu nutzen, sondern der Notwendigkeit kollektiver Organisation gerecht zu werden, um in der Schweiz als auch mit Blick auf Kurdistan Räume zu schaffen und eine stärkere und gemeinsame Handlungsfähigkeit zu entwickeln.

Grundprinzipien

Die Arbeit von Hêvî gründet auf einer gesellschaftspolitischen Haltung, die aus drei folgenden Grundprinzipien hervorgeht und die Strategie unseres Vereines bestimmt:

Die Basisdemokratie bedeutet für uns, dass politische Entscheidungen dezentralisiert getroffen werden. Die Demokratie ist nicht nur das System, in dem wir leben, sondern der alltägliche Prozess, in dem alle Menschen gemeinsam Strukturen aufbauen, in denen sie gesehen werden.

Das **ökologische Bewusstsein** ist ein wesentlicher Teil unserer gemeinschaftlicher Verantwortung. Die Ökologie und die Freiheit der Menschen können nicht voneinander getrennt betrachtet werden. Daher gilt für uns der Grundsatz, dass eine freie Gesellschaft nur möglich ist, wenn das ökologische Fundament frei und gesund ist.

Die **Geschlechtergerechtigkeit** bildet die Grundlage einer freien und gerechten Gesellschaft. Wir erkennen die mehrfachen Formen der Unterdrückung an, die insbesondere kurdische Frauen erfahren. Daher sehen wir es als grundlegend an, dass die Selbstorganisation der Frau die Rückgewinnung einer gesellschaftlichen Kraft ist, die vor allem durch patriarchale Strukturen verdrängt wurde.

Zielgruppen und Ziele

Unsere Arbeit richtet sich einerseits an die kurdische Gemeinschaft, besonders an die jungen Leute, und andererseits an die Schweizer Öffentlichkeit.

Unsere Ziele richten sich darauf, Räume zu schaffen, in denen kurdische Perspektiven dauerhaft sichtbar werden und verankert bleiben. Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit verstehen wir dabei als Grundlage, um Wissen über Migration, Antirassismus und Kurdistan und somit auch die Kurd:innen als Teil dieser Gesellschaft wahrnehmbar zu machen. Dieses Wissen soll besonders jungen Menschen eine Orientierung geben, sich gesellschaftspolitisch zu engagieren. Aus dieser Sichtbarkeit sollen schliesslich gesellschaftspolitische Strukturen entstehen, welche die kurdische Identität bewahren und an kommende Generationen weitergeben.

Methoden und strategische Umsetzung

Unser Ansatz basiert auf einer klaren Strategie und professionellen internen Struktur durch Arbeitsgruppen, die jeweils ein eigenes Handlungsfeld abdecken. Neben den Arbeitsgruppen bauen wir in verschiedenen Regionen der Schweiz Ortsgruppen auf, um lokale Vernetzung zu stärken und Beteiligung dezentralisiert zu ermöglichen. Alle Gruppen arbeiten eigenständig, treffen kollektiv Entscheidungen und koordinieren ihre Arbeit regelmässig miteinander, damit diese sinnvoll ineinandergreifen.

Zudem prüfen wir wiederkehrend die Arbeitsgruppen auf ihre Legitimität, um daraus erschliessen zu können, ob weiterhin der Bedarf um die Existenz der jeweiligen Gruppen vorhanden ist. Anschliessend dokumentieren wir unsere Arbeiten und legen sie in einem Archiv ab, damit das Know-How und die Transparenz gewährleistet wird.

Wir setzen also nicht auf Symbolpolitik oder bleiben lediglich bei Analyse und Kritik, sondern bieten strukturverändernde Antworten und treten gezielt nach aussen. Ein zentrales Element dieser Aussenwirkung ist der gezielte Aufbau von Partnerschaften mit zivilgesellschaftlichen und politischen Akteur:innen. Des Weiteren setzen und messen wir unsere Ziele und holen diesbezüglich, um unsere Wirkung sichtbar zu machen, aktiv aus der internen als auch aus der externen Community Rückmeldungen ein. Ausserdem findet jährlich eine Abschlussversammlung statt, an der die Mitgliedschaft des Vereines teilnimmt, wobei Rückblick, Ausblick und Evaluationen gemeinsam behandelt werden.

Damit wir diesen Methoden und dieser Strategie langfristig folgen können, braucht es ebenso eine nachhaltige Finanzierung, die Hêvî planbar macht. Der Verein finanziert sich durch Erträge aus Anlässen, Spenden, Mitglieder- und Solidaritätsbeiträge, Verkäufe an Kulturfesten sowie Stiftungsgeldern.

Diese Grundlage soll auch den Aufbau eines eigenen Zentrums, der als sichtbarer und lebendiger Ort gilt, an dem gemeinschaftliches Engagement zusammenkommt.

Gemeinsam weitergeben

Nicht einzelne Stimmen, sondern Verbindungen, Kontinuität und Menschen, die bereit sind, Zeit, Energie und Aufmerksamkeit einzubringen, verändern die Gesellschaft. Wirkung entsteht dort, wo Gedanken geteilt, Beziehungen aufgebaut und Perspektiven ernst genommen werden. Dieser Prozess endet nicht mit der letzten Seite.

Der nächste Schritt beginnt ausserhalb dieser Broschüre. In Gesprächen, in Begegnungen, in Zusammenarbeit. In der Entscheidung, hinzuschauen, mitzudenken oder sich einzubringen. Was bleibt, ist eine Einladung, Teil eines Weges zu werden, der gemeinsam gestaltet wird.

Unterstützen, Spenden, Mitglied werden!

Es gibt zwei konkrete Möglichkeiten uns zu unterstützen:

Wenn du dich mit unseren Prinzipien und Zielen identifizieren kannst, werde jetzt Mitglied und gestalte Hêvî mit!

Neben Mitglieder lebt Hêvî von Menschen, die unsere Arbeit unterstützen. Mit einer einmaligen oder regelmässigen Spende trägst du dazu bei, Bildungsarbeit, Projekte, politische Öffentlichkeitsarbeit und den Aufbau nachhaltiger Strukturen zu ermöglichen.

Alle Möglichkeiten zur Unterstützung findest du auf unserer Webseite. Jede Unterstützung macht einen Unterschied: Sie stärkt unsere kollektive Stimme und ermöglicht, dass Hêvî wachsen und wirken kann.

Unsere Kanäle



Impressum

Name: Hêvî Schweiz

E-Mail: info@hevi-schweiz.ch

Webseite: www.hevi-schweiz.ch

Social Media: [@hevi_schweiz](#)